

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

08.02.2019

Talsperre Quitzdorf: Instandsetzung 2019 geplant

Vollständige Entleerung der Talsperre nötig

Achtung Korrektur

Seit fast 50 Jahren ist die Talsperre Quitzdorf ohne Unterbrechung im Einsatz. Nun muss sie saniert werden. Bei einer Bauzustandsanalyse im vergangenen Jahr wurden erhebliche Schäden auf der Wasserseite des Entnahmebauwerks festgestellt. Um ein vollständiges Schadensbild zu erhalten, muss auch der untere Staubereich untersucht werden, der im vergangenen Jahr trotz Trockenheit noch eingestaut war. Dafür muss die Talsperre in diesem Jahr vollständig entleert werden.

Die Absenkung ist in Abhängigkeit von der Witterung zwischen Mai und August 2019 geplant. Zusätzlich ist von einer Bauzeit von mindestens drei Monaten bis November dieses Jahres auszugehen. Das Wasser des Schwarzen Schöps wird in der Bauzeit direkt über den Grundablass der Talsperre in die Satzfishanlage im Unterlauf geleitet. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Talsperre wieder angestaut.

Für die notwendige Entleerung der Talsperre muss der vorhandene Fischbestand entnommen werden, wofür vom Fischereipächter ein Abfischen mit geeigneten Fischereimethoden vorbereitet wird. Dafür werden auf Antrag des Fischereipächters örtlich und zeitlich befristet für die Hauptsperre und das Vorbecken Reichendorf die Fischschonzeiten und Mindestgrößen laut Fischereigesetz aufgehoben. Die Genehmigung dazu wird durch die zuständige Fischereibehörde erteilt.

Die Sonderregelungen zum Angeln an der Talsperre werden rechtzeitig in der Verbandszeitschrift „Fischer & Angler in Sachsen“ bekanntgegeben. Das Fangverbot in den Naturschutzgebieten und den mit Bojen gekennzeichneten Bereichen vor den technischen Anlagen der Talsperre bleibt bestehen.

Hausanschrift:
**Landestalsperrenverwaltung des
Freistaates Sachsen**
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Landestalsperrenverwaltung wird die geplante Maßnahme bei einer Informationsveranstaltung am 10. April 2019 um 18 Uhr im Landhotel „Zum Heideberg“ in Kollm öffentlich vorstellen. Dazu sind alle interessierten Bürger und Medienvertreter herzlich eingeladen. Zur fortlaufenden Information bereitet die Landestalsperrenverwaltung eine Internetseite vor. Diese soll Anfang März freigeschaltet werden unter: www.wasserwirtschaft.sachsen.de --> aktuelle Bauvorhaben.

Hintergrundinformation

Die Talsperre Quitzdorf dient vor allem dem Hochwasserschutz und der Niedrigwasseraufhöhung bei Trockenheit. Außerdem hat sie eine große Bedeutung für die Binnenfischerei und wird zur Naherholung genutzt. Die Talsperre ist seit ihrer Inbetriebnahme noch nicht wieder komplett entleert worden.

TECHNISCHE DATEN

Lage: Niesky, Landkreis Görlitz

Bauzeit: 1965 – 1972

HYDROLOGIE / NUTZUNG

Gestautes Gewässer: Schwarzer Schöps

Einzugsgebiet: 175,6 km²

Rohwasserabgabekapazität für Brauchwasser: 9,28 Mio. m³/Jahr

STAUBECKEN

Gesamtstauraum: 25,60 Mio. m³

davon Betriebs- und Reserveraum: 16,48 Mio. m³

Gewöhnlicher Hochwasserrückhalteraum: 4,45 Mio. m³

max. Beckentiefe: 6,8 m

ABSPERRBAUWERK

Höhenlage der Dammkrone: 162,44 m über NN

Kronenlänge: 1,5 km

Kronenbreite: 4,00 m

Höhe über der Gründungssohle: 11,50 m